

# Inhalt

Vorbemerkung . . . . .	5
Anfänge . . . . .	7
Ausgangspunkte: „Die Turnstunde“ – „Die Weise von Liebe und Tod des Cornets Christoph Rilke“ – frühe Lyrik – „König Bohusch“ – „Ewald Tragy“ . . . . .	9
Rilkes dramatische Versuche zwischen Naturalismus und „Neuromantik“: „Im Frühfrost“ – „Höhenluft“ – „Das tägliche Leben“ . . . . .	19
Rilke und Maeterlinck: Umriss einer modernen Kunsttheorie . . . . .	24
Übergänge . . . . .	29
/ „Das Stunden-Buch“ . . . . .	29
Nachdenken über moderne Lyrik . . . . .	43
„Das Buch der Bilder“ . . . . .	49
„Sachliches Sagen“ (1903–1910) . . . . .	55
Poetik des „Dinggedichts“: „Neue Gedichte“ . . . . .	55
Auf der Suche nach dem poetischen Äquivalent . . . . .	59
„Du mußt dein Leben ändern“ . . . . .	70
„Verse sind Erfahrungen“ – „Malte Laurids Brigge“ und „Neue Gedichte“ . . . . .	89
„Lyrische Summen“ und Bilanz (1910–1919) . . . . .	99
Engel und Mensch – Aufbau eines lyrischen Modells . . . . .	100
Rezeption der Psychoanalyse . . . . .	112
Kriegsgesänge – Zwischenspiel und Kontinuität . . . . .	123
Noch einmal der Held: „Die Sechste Elegie“ . . . . .	128
Die Marionette: Bilanz 1915 . . . . .	132
Zwischenschaltung: Rilke, Brecht, die Liebe und die Entfremdung . . . . .	150
Demontage des „Charakterkopfs“ und humanistisches Gedankenexperiment . . . . .	157
Durchbruch und Rückzug: Die Revolution 1917, 1918 und die Konterrevolution . . . . .	160
Politik und Poesie: Streitpunkte der Rilke-Einschät- zung . . . . .	164

Verwandlung des Sichtbaren und Rühren des Hiesigen (1921—1926) . . . . .	176
Der Verwandlungsgedanke — Vollendung der „Elegien“ und „Die Sonette an Orpheus“ . . . . .	176 ✓
Der Komplementärcharakter der „Sonette an Orpheus“	198
Wirkungen . . . . .	209
„... um dann nur einfach die Leistung zu wechseln“: Ein neuer Rilke? . . . . .	212
Anmerkungen . . . . .	219
Personenregister . . . . .	234